16 Montag, 3. Januar 2022 SPORT Rhein-Neckar-Zeitung / Nr. 1

Derby-Knaller unterm Fernmeldeturm

Die Hockey-Damen des TSV Mannheim erwarten den MHC in der Primus Valor Arena

Mannheim. (leo) Ursprünglich hätte das Lokalderby in der Hockey-Bundesliga der Damen zwischen dem TSV Mannheim und dem Mannheimer HC am 4. Dezember stattfinden sollen, doch Corona-Fälle beim MHC hatten die Austragung verhindert. Am Mittwoch um 20 Uhr wird die Begegnung nachgeholt.

Und diese hat nicht nur aufgrund des Derby-Charakters einen besonderen Reiz, denn Spitzenreiter TSV empfängt den nur einen Zähler zurückliegenden Verfolger MHC. Und natürlich wollen die Gastgeberinnen dabei die Pole-Position, die das Heimrecht im Viertelfinale um die deutsche Meisterschaft garantiert, verteidigen. "Der MHC ist zwar definitiv der Favorit, aber wir wollen erneut an die Top-Leistung im Hinspiel anknüpfen", erinnert sich Trainer Carsten Müller gerne an den 2:1-Erfolg beim Lokalrivalen, der mit einer starken Defensivleistung erkämpft wurde. Schließlich hätte man bei einem Heimsieg angesichts von sechs Punkten Vorsprung auf den Tabellendritten Münchner SC und nur noch zwei ausstehenden Spielen die Viertelfinalqualifikation so gut wie in der Tasche.

Das will natürlich die Mannschaft von Trainer Nicklas Benecke verhindern, die wiederum mit einem Derbysieg die Spitze zurückerobern könnte. Doch die momentane Lage beim MHC ist alles andere als rosig zu bezeichnen: "Diese Hallensaison ist schon äußerst nervig", teilt der Coach mit, dass sich erneut eine Spielerin mit dem Virus infiziert hat und daher vorsorglich die Trainingseinheiten sowie ein geplantes Vorbereitungsspiel abgesagt werden mussten.

"Jetzt hoffen wir erst einmal, dass uns die bei der Mannschaft am Sonntag durchgeführten PCR-Tests nicht noch mehr Ausfälle bescheren, wir dann am Montag und Dienstag trainieren und am Mittwoch spielen können. Alles andere ist momentan zweitrangig", hat für Benecke die Gesundheit seiner Spielerinnen absoluten Vorrang.

Bundesliga Damen, Mittwoch 20 Uhr: TSV Mannheim – Mannheimer HC (Primus Valor Arena, Fernmeldeturm).